

Gebrauchsanweisung für die GPS-Tracks

Die Tracks zu den Touren im Buch liegen für Sie in zwei Dateiformaten vor.

KMZ-Dateien

- geeignet für die Benutzung auf Smartphones, auch am PC nutzbar
- lassen sich in der App *Google Maps* bzw. direkt im Browser öffnen
- werden als Linie direkt über der Karte bzw. dem Satellitenbild angezeigt

Zum direkten Aufrufen auf Ihrem Smartphone nutzen Sie den QR-Code, den Sie am Beginn jeder Tour finden.

Die kmz-Dateien, die Sie über den Link auf unserer Verlags-Seite herunterladen können, lassen sich am PC u. a. mit der kostenfrei erhältlichen Anwendung *Google Earth* öffnen. Darin können Sie die Strecke „abfliegen“, sich vor der Tour ein Bild verschaffen oder danach die gewonnenen Eindrücke vertiefen.

GPX-Dateien

- nutzbar in den meisten gängigen Anwendungen, die mit GPS bzw. räumlicher Visualisierung zu tun haben
- geeignet für die Nutzung mit GPS-Empfängern oder Anwendungen am PC

GPS-Empfänger

Diese Geräte empfangen Signale von GPS-Satelliten und zeigen die eigene Position auf dem Display an, meist unterlegt mit einer Karte. Sie sind vorrangig für diesen einen Zweck gedacht.

GPS-Empfänger gibt es von verschiedenen Herstellern (z. B. Garmin, Magellan, Lowrance). Im Lieferumfang befindet sich i. d. R. eine Software (z. B. *Basecamp* bei Garmin), die den Austausch zwischen PC und Handgerät ermöglicht. Einzelne Modelle erfordern keine Software, da sie am PC als Massenspeicher erkannt werden. Die gpx-Dateien müssen dann nur ins passende Verzeichnis kopiert werden.

Tracks

Tracks werden im Gerät erzeugt, indem der gegangene Weg aufgezeichnet wird. Zum anderen lassen sich bestehende Tracks ins Gerät laden, die man vor Ort als Orientierung nutzen kann, indem man sie „nachläuft“. Dazu gehören die Tracks, die Sie auf unserer Verlags-Seite herunterladen können.

Auch gpx-Dateien lassen sich mit dem Smartphone nutzen, u. a. mit den kostenpflichtigen Apps *OsmAnd* oder *QuoVadisMobile*. Beide bieten einen erweiterten Funktionsumfang, erfordern jedoch jeweils etwas Einarbeitung. Wahlweise lassen sich Offline-Karten nutzen.

Neben der Nutzung im GPS-Empfänger können Sie gpx-Dateien auch in der Anwendung *Google Earth* oder auf der Webseite *Opentopomap* nutzen:

Google Earth (Satellitenbild):

- das Programm, das als kostenfreier Download erhältlich ist, muss zunächst auf dem PC installiert werden
- Datei/Öffnen, im Dialogfeld unten rechts *Gps* einstellen
- die gewünschte gpx-Datei auswählen
- im folgenden Dialogfeld alle drei Häkchen setzen
- Ihr gewählter Track wird über dem Satellitenbild angezeigt

Opentopomap (topographisches Kartenbild):

- im Browser www.opentopomap.org öffnen
- am linken Rand den Button *gpx* anklicken und die betreffende gpx-Datei öffnen
- Ihr gewählter Track wird mit Höhenprofil angezeigt
- oben rechts im Fenster lässt sich unter *Menü* auch auf Openstreetmap umschalten

Und nun viel Spaß mit Ihren Tracks!